

DATENSCHUTZ

Information gemäß Art. 13 DSGVO zur Erhebung von personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit einem Mietverhältnis

Sehr geehrte Mieterinnen und Mieter,

seit dem 25. Mai 2018 gelten mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) europaweit einheitliche Regelungen für den Datenschutz. Ergänzend hierzu gilt in Deutschland das überarbeitete Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten, anlässlich Ihres Mietverhältnisses, ist uns ein wichtiges Anliegen. Ihre Persönlichkeitsrechte haben bei uns höchste Priorität und wir bemühen uns nach besten Kräften, diese Rechte zu schützen und zu gewährleisten.

Bitte nehmen Sie sich einen Augenblick Zeit und lesen Sie die nachstehenden Informationen.

Mit diesen möchten wir Ihnen einen Überblick geben, wofür wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten und welche Rechte sich für Sie aus der neuen Datenschutz-Grundverordnung ergeben.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

degewo AG
10772 Berlin

Telefon: 030/ 26485-5000
E-Mail: zkb@degewo.de

Unseren externen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:
S•CON Datenschutz
Kriegerstraße 44
30161 Hannover

Telefon: 0800 / 88 44 66 88
E-Mail: datenschutz@degewo.de

Welche Daten haben wir von Ihnen erhoben und woher stammen diese?

Datenkategorien:

- Stammdaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kontaktdaten (E-Mail, Telefonnummer)
- Einkommensdaten
- Kontodaten
- Kommunikationsdaten, die aus dem Mietverhältnis heraus entstehen
- Daten der miteinziehenden Personen
- Verbrauchsdaten zur Betriebskostenabrechnung
- Bonitätsdaten

Quellen:

- Die von Ihnen bereitgestellten Daten
- Auskunfteien

Auf welcher Rechtsgrundlage werden meine Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nach den Vorgaben der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Wir verarbeiten Ihre Daten insbesondere aufgrund folgender Rechtsgrundlagen:

- VERTRAGSERFÜLLUNG: Die Verarbeitung erfolgt zur Erfüllung des Mietvertrages oder zur Durchführung der Wohnungsbewerbung (vorvertragliche Maßnahmen), wenn Sie Mieter oder Mietinteressent sind. (Art. 6 Abs.1 UAbs.1 lit. b) DSGVO)
- BERECHTIGTE INTERESSEN: Wenn die Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen des verantwortlichen Vermieters oder eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht schutzwürdige Interessen der Person, dessen Daten verarbeitet werden, überwiegen. (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. f) DSGVO)
- EINWILLIGUNG: Ggf. verarbeiten wir Ihre Daten auf Grundlage Ihrer erteilten Einwilligung.

Zu welchem Zweck werden meine Daten verarbeitet und wer erhält darauf Zugriff?

Soweit Sie uns personenbezogene Daten zur Verfügung gestellt haben, verwenden wir diese entsprechend den europäischen und deutschen Datenschutzbestimmungen nur zur Durchführung des Mietverhältnisses (Vertragsanbahnung, -durchführung, -beendigung, Instandhaltung und Entwicklung des Mietobjekts, Betriebskostenabrechnung).

In diesem Zusammenhang kann eine Übermittlung Ihrer Daten an folgende externe Dienstleister erfolgen, sofern dies für das Mietverhältnis erforderlich ist:

- Messdienstleister
- Versorgungsunternehmen
- Handwerksunternehmen
- Wohnungsamt bei geförderten Wohnungen
- Einwohnermeldeämter (zur Adressermittlung bei unbekannt verzogenen Mietern)
- Wohnungsämter (Zweckentfremdung von Mietwohnungen, sozialer Wohnungsbau)
- Bezirksamter (bei Anfragen)
- Landesamt für Gesundheit und Soziales (ZEKO-Vermietungen, geschütztes Marktsegment)
- Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten (Vermietung an Geflüchtete)
- Nachlassgerichte
- Gerichte bei Klageverfahren
- Polizei (bei Anfragen)
- JobCenter (Übernahme der Miete bzw. Kautions durch das JobCenter)
- Mieterberatung Prenzlauer Berg (bei Wohnungen mit Belegungsrechten nach Mod-Inst-Richtlinien-Förderung)
- Senatsverwaltungen (nur bei Anfragen und Beschwerden durch Mieter)
- Inkassounternehmen (bei evtl. Mietrückständen)
- Rechtsanwalt (bei Rechtstreitigkeiten)
- Bankinstitute (bei Abwicklungen von Mietzahlungen)

- Bauplaner und –unternehmen, Umzugsfirmen und Mieterbetreuung (im Rahmen von Sanierungsvorhaben)

Diesen Dienstleistern werden nur die für deren Tätigkeit in unserem Auftrag notwendigen Daten übergeben. Dazu werden bei Bedarf spezielle Datenschutz-Verträge abgeschlossen, die regelmäßig auf deren Einhaltung geprüft werden.

Bei Verdacht einer Straftat oder in Ermittlungsverfahren können Daten an Polizei und Staatsanwaltschaft übermittelt werden.

Eine Übermittlung der von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet nicht statt und ist auch nicht in Planung.

Mit Ihrem Einverständnis verwenden wir Ihren Namen und Ihre Anschrift in seltenen Fällen für Werbemaßnahmen – zum Beispiel die Einladung zum Mieterfest – sowie für unsere Umfrage zur Mieterzufriedenheit.

Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Die Datenverarbeitung unterliegt gesetzlichen Regelungen, wie beispielsweise den Aufbewahrungspflichten bei Betriebskostenabrechnungen und Rechnungslegungen. Aus diesen verschiedenen gesetzlichen Regelungen ergeben sich unterschiedliche Aufbewahrungszeiten.

Damit Daten nicht unnötig und unzulässig lange gespeichert werden, sind dem Verwendungszweck angepasste Löschrufen festgelegt worden.

Ihre Daten werden für die Dauer des Mietverhältnisses gespeichert und darüber hinaus 10 Jahre zur Erfüllung der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist.

Nach Ablauf dieser Frist werden die Daten anonymisiert, so dass ein Personenbezug nicht mehr gegeben ist.

Des Weiteren müssen Rechnungen 10 Kalenderjahre aufbewahrt werden und gerichtliche Titel werden für 30 Kalenderjahre aufbewahrt, sofern die Forderung nicht vorher getilgt wird.

Welche Rechte habe ich?

Sie haben grundsätzlich ein Recht auf Auskunft, ob und welche Daten von Ihnen zu welchem Zweck gespeichert wurden (Art. 15 DSGVO).

Daneben haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit über die zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten (gem. Art. 16 -18, 20 DSGVO).

Sollten Sie dieses Recht in Anspruch nehmen wollen, so wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten.

Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit sich an die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten, auch solche die vor der Geltung der Datenschutz-Grundverordnung vor dem 25. Mai 2018 erteilt wurden, können Sie jederzeit widerrufen.

Natürlich sind wir uns der Bedeutung und Sensibilität der uns anvertrauten personenbezogenen Daten bewusst. Deshalb stellen wir in jeder Hinsicht sicher, dass Ihre Daten vertraulich und im Einklang mit den rechtlichen Bestimmungen behandelt werden.

Ihre degewo